



Name:

Fragekatalog Sachkunde BH/VT FCI IGP

1. Was versteht man unter dem Begriff Kynologie?

- Grundlagen der Zucht
- Lehre des Hundes
- Bestimmungen für Hundehalter

2. Was ist AMICUS?

- Die Mitgliederdatenbank der SKG
- Das Verzeichnis aller kynologischen Sektionen in der Schweiz
- Nationale Datenbank für Hunde

3. Welches Dokument muss der Hundehalter bei einem Grenzübertritt vorweisen können?

- Den Heimtierpass
- Den Stammbaum des Hundes
- Die BH/VT Urkunde

4. Was ist geeignet, um die Sicherheit junger Hunde zu fördern?

- Ein angemessenes Angebot möglichst vieler Umweltreize
- Der Hund ist vor Umweltreizen aller Art zu schützen, denn diese könnten ihn verunsichern
- Der junge Hund sollte möglichst oft erschreckt werden, damit er sich daran gewöhnt

5. Was ist die Ursache für das Entstehen eines Angstproblems?

- Die Ursache liegt jeweils in der Ernährung des Hundes
- Positives Bestärken von erwünschtem Verhalten ist immer der Auslöser
- Negative Erfahrung, besonders wenn diese in der Welpenzeit stattgefunden hat

6. Ein Hund macht etwas Richtiges, was ist zu tun, damit der Hund in diesem Verhalten bestärkt wird?

- Der Hund muss gelobt werden
- Das Tun des Hundes muss ignoriert werden
- Es muss sofort eine Strafe erfolgen

7. Welche Auswirkung kann häufige und lange Zwingerhaltung auf die Entwicklung eines Welpen haben?

- Die Kondition des Hundes wird gefördert er wird sich prächtig entwickeln
- Der Hund wird Defizite im Sozialverhalten gegenüber Mensch und Hund zeigen
- Auswirkungen auf die Wesensentwicklung sind wissenschaftlich nicht nachgewiesen

8. Was ist im Sommer besonders bei hohen Temperaturen zu beachten?

- Bei solchem Wetter ist eine Tageswanderung zu empfehlen
- Hunde sollten mit einer flüssigen Sonnencreme eingesprüht werden
- Hunde sollten im Hochsommer nicht in abgestellten Autos zurückgelassen werden

9. Wie lange hat man Zeit, um seinen Hund für eine erwünschte Handlung zu loben?

- Bis 1 Minute
- Maximal 2 Sekunden
- Zwischen 30 Sekunden und 2 Minuten

10. Was sind die wichtigsten Dinge im Umgang mit Hunden?

- Geduld, Lob und Konsequenz
- Härte und Meideverhalten
- Alleinlassen und häufig strafen

11. Welche Körpersignale zeigen, dass ein Hund unter Stress steht?

- Ohren gestellt mit freudigem Schwanzwedeln
- Im Sitzen aufmerksam, die Gegend beobachtend
- Hecheln, Gähnen, über die Nase lecken

12. Die naturgegebene Gesellschaftsform des Hundes im Rudel ist...?

- ...hierarchisch aufgebaut
- ...demokratisch aufgebaut
- ...ohne jegliche Struktur

13. Ein Drohen ist deutlich zu erkennen an...?

- ...starrem Fixieren der Gegenseite
- ...die Rute hängt entspannt herunter
- ...das Fellhaare sind glatt, es sind keine Haare aufgestellt

14. In welcher Situation kann ein Hund mit Aggression reagieren?

- Während des Fressens versuche ich, den Fressnapf an einer anderen Stelle zu platzieren
- Ich rufe ihn auf dem Spaziergang ab, wenn er kommt, belohne ich ihn
- Er hat etwas richtig gemacht, ich lobe ihn mit Worten

15. Ein Hund reagiert extrem ängstlich, wenn Sie sich ihm nähern und weicht in eine Ecke zurück?

- Ich gehe sofort und schnell zum Hund, um ihn zu trösten
- Ich gehe zum Hund hin und schüttele ihn zur Strafe kräftig am Fell
- Ich gehe rückwärts um Platz zu schaffen und um die Situation zu entspannen

16. Was ist mit einem Hund in einem Wald zu tun, welcher einen hohen Jagdtrieb hat?

- Wenn keine Signalisation für eine Leinenpflicht vorhanden ist, kann der Hund jagen
- Wenn es ein kleiner Hund ist, kann er jagen, da er kein Wild einholen kann
- Der Hund muss im Wald angeleint werden

17. Ihr Hund läuft frei, eine Person kommt entgegen und nimmt ihren Kleinhund auf den Arm?

- Ich rufe meinen Hund und leine ihn an
- Mein Hund soll zu dieser Person hingehen, damit der kleine Hund etwas lernt
- Mein Hund soll zu der Person hingehen, solange er diese nur umkreist, ist es in Ordnung

18. Es kommt ein Jogger entgegen was ist zu tun?

- Ich rufe meinen Hund und leine ihn an, oder bringe ihn bei mir in eine Platz- oder Sitzstellung
- Ich lasse ihn laufen, er will ja nur mit dem Jogger spielen
- Ich weise den Jogger an, einen anderen Weg zu nehmen, da mein Hund weiterhin frei laufen will

19. Worauf ist zu achten wenn Hunde und Kinder zusammen sind?

- Es braucht keine Aufsicht, solange die Kinder nichts essen
- Bis zu einer Stunde benötigt eine solche Situation keine besondere Aufsicht
- Es muss immer eine erwachsene Person anwesend sein, welche die Hunde kennt

20. In welcher Situation kann der Hund ohne Leine laufen?

- Auf offenem übersichtlichem Gelände
- Auf dem Trottoir kommt eine Gruppe Kindergärtner entgegen
- Auf dem Spaziergang kommt ein angeleinter Hund entgegen

18 müssen richtig sein